

# mind wandering

## **Kunst machen heißt:**

- Einen Sinn zu suchen
- Die Seele zu stärken
- Scheitern zu lernen
- Sich emotional zu verankern
- Sich herauszufordern
- Wenn sie gelingt: Beglückt zu werden

## **Kunst machen heißt:**

- Sich selbst zu reflektieren
- Sich zu überraschen
- Es auszuhalten, wenn man nicht positiv überrascht wird
- Und: Sich mit dem Geschmack und den Vorstellungen anderer, die den eigenen Maßstäben nicht genügen, auseinander zu setzen und sie zu verstehen suchen

## **Kunst machen heißt:**

- Noch nicht Sichtbares ins Auge zu fassen
- Gestaltung wagen
- Sich selbst und eigene Kompetenzen aufs Spiel zu setzen

Seminare-DagmarSchuldt.de  
DagmarSchuldt.de

Kunst machen heißt: Verbindungen schaffen  
**Seminare für Unternehmen**


In der heutigen dynamischen und oftmals komplexen Arbeitswelt brauchen Teams frische Perspektiven, um neue Lösungswege zu finden. Kreativität entsteht aber nicht auf Knopfdruck, sondern benötigt Raum, Zeit und Inspiration.

Meine Seminare verbinden Kunst und Kommunikation, um kreative Denkprozesse gezielt zu fördern. Durch gestalterisches Arbeiten können Teams neue Herangehensweisen entwickeln, eingefahrene Denkmuster lösen und in unsicheren Situationen handlungsfähig bleiben.

Kontakt:  
Dagmar Schuldt  
seminare@dagmarschuldt.de  
mobil: 0173 9632542

Studio:  
Woods Art Institute  
Galleries, Collection, Studios  
Golfstrasse 5  
21465 Wentorf bei Hamburg





**Kunst machen:  
Entdecken  
und Erweitern  
von Möglichkeiten**

„Das Besondere an meinen Seminaren ist, dass ich alle Teilnehmenden dazu einlade, selbst gestalterisch zu arbeiten. Dazu habe ich unterschiedliche Techniken entwickelt, die keine Vorkenntnisse erfordern.“

„Das war wirklich eine Erweiterung für Bewußtsein sowie Zusammenhalt. Mega!“  
Peter Kirsch, Senior-Consultant / Coach bei Pawlik Consultants anlässlich des Teamtages zum Thema „Kunst und Kraft“ mit Dagmar Schuldt im WAI 2024

**Kunst machen:  
Themen**

- Kunst, Kitsch und Kommunikation – alles, was geht
- mind wandering: Kunst und Kraft – in flow kommen
- Erinnerungsmosaik – vom Umgang mit (Wahrnehmungs-)Fragmenten

Die eigene gestalterische Arbeit der Teilnehmenden steht im Mittelpunkt meiner Seminare. Auf diese Weise zu arbeiten bedeutet, sich selbst und andere in ungewohnter Perspektive wahrzunehmen, neuen Gedanken Raum zu geben und Dinge ins Auge zu fassen, die noch nicht klar sichtbar sind. Es geht um eine Blickrichtung jenseits von fokussierten Zielsetzungen und standardisierten Erfolgsmustern. Der erweiterte Blick schafft den notwendigen Abstand, um dringenden, fest angepeilten – und oft auch vorformulierten Zielen neu begegnen zu können.

**Kunst machen:  
Kommunikation**

Künstlerisches Arbeiten und Reflexion der Arbeit in Bezug auf das gewünschte Thema bilden in meinen Seminaren eine Einheit. Beispiele aus der Kunstgeschichte vervollständigen das Angebot. Ich biete Trainings für Führungskräfte und Teams, individuelle Themen und Termine können mit mir vereinbart werden. Sollten Sie als Einzelperson an meinen Seminaren interessiert sein, schicken Sie mir gerne eine mail. Sie bekommen dann Infos über alle kommenden Seminare, zu denen Sie sich anmelden können.

**Kunst machen:  
Seminarräume**

Meine Seminare biete ich deutschlandweit an. Bei Bedarf bin ich bei der Suche nach geeigneten Seminarräumen gerne behilflich. Eine inspirierende Möglichkeit für Gruppen bis zu 12 Personen ist der Seminarraum im **Woods Art Institute (WAI)**, einem Zentrum für moderne Kunst mit aktuellen Ausstellungen und Studios für Künstler:innen in Wentorf bei Hamburg. Mein Seminarangebot lässt sich hier gut mit einer Führung durch die Kunstsammlung Reinking und dem dazugehörigem Skulpturenpark verbinden.